

MICHAEL WEINBERGER †

Am 31. Mai 1987 verstarb im Alter von 96 Jahren Hauptlehrer i. R. Michael Weinberger in Bruckberg bei Landshut, wo er runde dreißig Jahre die Zeit seines Ruhestandes verbrachte. Am 1. Dezember 1891 in Hartkirchen am Inn geboren, trat er nach dem Besuch der Präparandenschule in Passau und des Lehrerseminars in Straubing 1909 in den Volksschuldienst ein, war von 1910 – 1913 Hilfslehrer an verschiedenen Schulen Niederbayerns, von 1919 – 1923 Lehrer in Sossau bei Straubing und von 1923 bis 1945 Hauptlehrer und Schulleiter in Weißenregen bei Kötzing. Gerade dort im Bayerischen Wald nützte er die Gelegenheit zu botanischen und entomologischen Studien, was ihn sehr bald zum anerkannten Freund und Kenner der heimatlichen Schmetterlingswelt werden ließ. Seine auf Grund langjähriger Beobachtungen erarbeiteten statistischen Aufzeichnungen über „Seltene Großschmetterlinge im Bayerischen Wald“ und „Besonders seltene Tagfalter im Bayerischen Wald“ sind heute als Vergleichsgrundlage zu werten, wenn gegenwärtige Bestandsaufnahmen Veränderungen nachweisen. Von 1948 bis 1957 war Weinberger Schulleiter in Hirschbach im Rottal. Die Übersiedlung nach Bruckberg führte ihn in den Kreis unseres Vereins, wo er mit Gleichgesinnten anregende Kontakte pflegte. An allen seinen Schulorten erwies er sich als Lehrer vom alten Schlag, mit breitgefächerten Interessen, die von der Naturkunde bis zu geschichtlichen Themen reichten. Als Verfasser von Heimatbüchern ist sein Name ebenso bekannt wie als Autor botanischer und entomologischer Aufsätze wie auch als Mitarbeiter bei der Bayerischen Wörterbuchkommission.

Sein Wirken als Lehrer hat vielen jungen Leuten die unersetzlichen Bildungswerte von Natur und Geschichte erschlossen. Was er hier erreichte, geschah in unvergeßlicher Weise, weil er es verstand, sein eigenes Erleben mitzuteilen. Seine Liebe zur Natur, seine Bemühungen um die Erforschung in ganz speziellen Bereichen hat mit zu jener Aufklärung seiner Mitmenschen beigetragen, ohne die heute das dringend notwendige Umdenken nicht möglich geworden wäre. Er war trotz seiner persönlichen Bescheidenheit einer der vorbildlichen Menschen im Lande, deren unablässiges Eintreten für das Bodenständige bei jenen vielen seiner Schüler und Freunde mit den Grund gelegt hat, die Freude und die Verantwortung in seinem Sinne weiterzutragen.

SR.